

## HyLand und NaKoMo - Regionen & Kommunen bei der Verkehrswende unterstützen

Vortragende: Silke Wilhelm, Philipp Braunsdorf, NOW

**Sind für die Zukunft auch kombinierte Förderprogramme für einen optimiert/gemischten Fuhrpark: E-Mobilität für PKW und Kurzstrecken - Wasserstoff für Kommunalfahrzeuge und Langstrecke geplant?**

A: Stand heute ist eine kombinierte Förderung aus formalen Gründen nicht möglich, der Ansatz ist aber sicherlich interessant für die Zukunft.

---

**Zum Thema Förderung von Beschaffung: Was ist hier von Seiten NOW geplant?**

A: Mit der Marktaktivierung und den entsprechenden Aufrufen fördern wir die Beschaffung von H2-Anwendungen. Momentan ist kein Aufruf geöffnet. Der Aufruf für Kommunale Fahrzeuge soll zeitnah starten.

B: Es ist ein Förderaufruf zur Beschaffung von E-Fahrzeugen und der dafür notwendigen betriebsbedingten Ladeinfrastruktur geplant.

C: Melden Sie sich für den Förderinfo-Service an und verpassen Sie keinen Förderaufruf!

<https://now-gmbh.de/de/service/infoservice>

---

**Wird der 1. Aufruf zur Beschaffung von Kommunalfahrzeugen auch die Umrüstung von Diesel auf Wasserstoff/Brennstoffzelle umfassen?**

A: Es wird nur die Beschaffung von Neufahrzeugen gefördert, eine Umrüstung ist nicht förderfähig.

---

**Welche Forderungen gibt es für Grünen H2 bei den HyLand wie auch bei den Reallabor Projekten?**

A: Bei HyLand gilt grundsätzlich 100% grüner Wasserstoff.

---

**Sind auch Farbvariationen von H2 wie Türkis oder Blau erlaubt in den HyLand-Regionen?**

A: In Rahmen der aktuellen HyLand-Regionenförderung soll der Wasserstoff zu 100% grün bzw. aus erneuerbaren Quellen stammen und regional produziert werden.

---

**Gibt es oder wird es ein Quotensystem für grünen Wasserstoff geben?**

A: Zum Stand heute siehe oben.

---

**Wieso wird das Thema Biomethan als Kraftstoff vernachlässigt? Das bestehende Biogaspotential ist sehr groß und für viele Biogasanlagen wäre Bio-CNG oder Bio-LNG ein sehr gutes Anschlussgeschäftsmodell. Die Handhabung von CH4 ist einfacher als von H2.**

A: Das Thema CNG und LNG wird von unseren NOW-Kollegen behandelt, die das BMVI bei der Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie unterstützen.

---

**Ist es angedacht, die Plattform NaKoMo auch für Unternehmen freizuschalten um einen Austausch mit den Kommunen zu gewährleisten?**

A: Die Plattform NaKoMo ist zunächst hauptsächlich für den kommunalen Austausch untereinander angedacht. Eine Öffnung für Unternehmen ist zurzeit nicht geplant.

---